

299 DEINEM HEILAND, DEINEM LEHRER (GL 844)

1. AUF DEIN HEIL-PERSON, AUF DEIN
LEHRER,

AUF DEIN HIRT, AUF DEIN RETTER:
STADT JERUSALEM: *AUF*, PREISEN EHREN.
MIT GANZ SEELE PREISEN-AUF SEIN WÜRDE.
UNSER LOBEN PREISEN GROSS.
SEIN MACHT NOCH-MEHR GROSS.

2. HEILIG-BROT WIR ERHEBEN (*MONSTRANZ*)
<SELBST LEBT, < SELBST LEBEN WEITERGEB.
HEILIG-BROT WIR ERHEBEN (*MONSTRANZ*)
HEILIG BROT –(*MONSTRANZ*) HEUTE
GLEICHWIE DAMALS ABENDMAHL
JESUS SELBST SEIN APOSTEL GEB GEB GEB.

3. DAMALS ABENDMAHL JESUS SEIN LEIB,
BLUT GEB GEB GEB
WIR HEUTE GENAUSO ERINNERN FEIERN.
WIR JESUS SEIN TOD VERKÜND VERKÜND
JESUS SELBST AUFTRAG GIB-UNS.
WIR GOTT DANKEN, EHREN, PREISEN.
DESHALB: GOTT-GEBEN WEIN, BROT.

4. DU JESUS, HIRT GUT; DU SELBST UNSER
ESSEN.
BITTE FÜR LEBENSWEG DU^ KRAFT GEBEN.
WIR UNTERWEGS DEIN VATER-SEIN HIMMEL.
HIER ERDE, BITTE NAHRUNG GIB-UNS.
SPÄTER HIMMEL, BITTE DU UNS RUF:
„KOMMT, IHR HOCHZEITSM AHL DABEI“!

DEINEM HEILAND, DEINEM
LEHRER, DEINEM HIRTEN UND
ERNÄHRER, SION, STIMM EIN
LOBLIED AN.

PREIS NACH KRÄFTEN SEINE
WÜRDE, DA KEIN LOBSPRUCH,
KEINE ZIERDE SEINER GRÖSSE
GLEICHEN KANN.

HOCH SOLLST DU DAS BROT
ERHEBEN,
WELCHES LEBT UND GIBT DAS
LEBEN,
DAS MAN HEUT DEN CHRISTEN
ZEIGT:
DIESES BROT, DAS EINST IM
SAALE CHRISTUS SELBST BEIM
ABENDMAHLE SEINEN JÜNGERN
DARGEREICHT.

WAS BEI JENEM MAHL
GESCHEHEN,

SOLLEN HEUTE WIR BEGEHEN

UND VERKÜNDEN SEINEN TOD.
WIE DER HERR UNS
AUFGETRAGEN,
WEIHEN WIR, GOTT DANK ZU
SAGEN,
NUN ZUM OPFER WEIN UND
BROT.

GUTER HIRT, DU WAHRE SPEISE!

JESUS STÄRK UNS AUF DER REISE

HEIM IN DEINES VATERS REICH!
NÄHR UNS HIER IM ERDENTALE,

RUF UNS DORT ZUM
HOCHZEITSM AHL,
MACH UNS DEINEN HEILGEN
GLEICH!